

Medienmitteilung

EKT AG, Arbon, 31. August 2011, Seiten 3

Strompreise 2012 für Energieversorgungsunternehmen

Im 2012 steigt der Strompreis der EKT für die Energieversorgungsunternehmen im Vergleich zu 2011 um durchschnittlich 0,33 Rappen pro Kilowattstunde (kWh). Der Hauptgrund ist, dass die Kapitalverzinsung am Strompreis angerechnet wird. Damit kann die EKT auch in Zukunft die sichere Stromversorgung garantieren.

Die EKT beliefert die Energieversorgungsunternehmen mit Strom, die wiederum die Endkunden versorgen. Entgegen der schweizweiten Ankündigung des Verbandes der Schweizerischen Elektrizitätsunternehmen (VSE) muss die EKT eine Strompreiserhöhung mitteilen. Insgesamt steigt der Strompreis der EKT, der aus Netznutzung und Energie besteht, für Energieversorgungsunternehmen um durchschnittlich 0,33 Rappen pro kWh.

Die EKT versorgt die Endkunden der Gemeinde Uttwil direkt mit Strom. Der Strompreis mit Netz- und Energiekosten sowie allen Abgaben steigt für die Mehrheit der Endkunden in Uttwil im Hochtarif um 1,59 Rappen pro kWh und im Niedertarif um 0,69 Rappen pro kWh. Damit erhöht sich die monatliche Rechnung bei einem durchschnittlichen Haushalt mit einem Verbrauch von 4'500 kWh um 4,50 Franken.

Netznutzung

In den letzten Jahren verzichtete die EKT, ihren Kunden die vom Gesetzgeber erlaubte Kapitalverzinsung anzurechnen. Um die zukünftigen Investitionen und die Versorgungssicherheit im Netzgebiet dauerhaft sicher zu stellen, werden die Kapitalverzin-

sungskosten mit 0,22 Rappen pro kWh in den zukünftigen Preis eingerechnet. Die Kapitalkosten sind durch die verstärkten Investitionen in das Stromnetz, insbesondere durch die Verkabelung von Freileitungen, gestiegen und beeinflussen mit 0,09 Rappen pro kWh den Strompreis. Die Kosten der Vorliegeretze Swissgrid und Axpo steigen im 2012 um 0,023 Rappen pro kWh. Insgesamt steigen die Netznutzungskosten deshalb um 0,33 Rappen pro kWh.

Energie

Der Energiepreis bleibt für die Energieversorgungsunternehmen im 2012 unverändert, sofern das Lastgangprofil gleich bleibt wie im 2011. Dies, obwohl die EKT den Anteil Wasserkraft in ihrem Strommix erhöht. Die Energieversorgungsunternehmen erhalten dadurch 9% mehr Wasserkraft im Standardstrommix, was neu einem Anteil von 25% entspricht. Der Kernenergieanteil wird entsprechend verringert.

Abgaben

Die Swissgrid senkte die Abgaben für die Systemdienstleistungen von 0,77 Rappen pro kWh auf 0,46 Rappen pro kWh. Die Abgabe für Strom aus erneuerbaren Energien, die kostendeckende Einspeisevergütung (KEV), senkte der Bundesrat von 0,45 Rappen pro kWh auf 0,35 Rappen pro kWh. Neu führte der Bund eine Abgabe für den Gewässerschutz ein, die 0,1 Rappen pro kWh kostet. Zusätzlich können in den einzelnen Gemeinden weitere, unterschiedliche Abgaben anfallen.

Für weitere Auskünfte:

Markus Schüpbach, CEO EKT AG

Tel. 071 440 61 11

Fax 071 440 61 41

Anzahl Zeichen 2618

Anzahl Zeilen 63

Vorankündigung:

Am 13. September 2011 führt die EKT eine Medienkonferenz zu verschiedenen Themen durch. Eine Einladung mit weiteren Informationen folgt.

EKT Energie Thurgau

Die Gründung der EKT geht auf das Jahr 1912 zurück. Innert knapp hundert Jahren hat sich die EKT von der «elektrischen Kraftversorgung» zu einem modernen und kundenorientierten Dienstleister weiterentwickelt. Dabei beliefert die EKT in erster Linie die Energieversorgungsunternehmen im Kanton Thurgau mit Strom, die wiederum die Endkunden versorgen.

Versorgungssicherheit im Vordergrund

Rund 100 Mitarbeitende setzen sich täglich für die sichere Energieversorgung im Kanton Thurgau ein. Dabei spielen die Beschaffung und der Vertrieb von elektrischer Energie eine Hauptrolle. Der permanente Unterhalt, Ausbau und Betrieb der Netzinfrastruktur garantiert jederzeit eine störungsfreie Stromversorgung. Die Netzinfrastruktur umfasst rund 580 Leitungskilometer, 15 Unterwerke, 29 Schaltstationen, 47 Schaltkabinen und 12 Trafostationen.

Neben dem Kerngeschäft Energiebeschaffung und Energievertrieb konzentriert sich die EKT auf die weiteren Geschäftsfelder Messen, Telekom und Energie-Produktion.

Mehr Informationen: www.ekt.ch